

# Jetzt sind die Schüler am Zug

Hans Günter Brauch-Stiftung spendet vier Gymnasien Bücher im Wert von 3000 Euro – Schülerwettbewerb zum Thema Frieden und Ökologie

Von Peter Lahr

**Mosbach.** Es wirkte wie ein regionaler Schulkongress, als sich am Freitagvormittag gleich vier Schulleiterinnen und Schulleiter in der Bibliothek von Dr. Hans Günter Brauch trafen. Der Gründer der nach ihm benannten „Stiftung für Frieden und Ökologie im Anthropozän“ begrüßte zudem Landrat Dr. Achim Brötzel, Mosbachs OB Michael Jann und Bernhard Bischof, den Vorsitzenden des Lions-Clubs Madonnenland. Als „Startschuss“ für den erstmals ausgelobten Schülerwettbewerb überreichte die Stiftung Bücher im Wert von 3000 Euro an die Gymnasien in Mosbach, Buchen und Osterburken. Nun sind die Schülerinnen und Schüler am Zug und können ihre selbst gewählten Themen rund um Nachhaltigkeit und Klimawandel bearbeiten.

„Wir möchten die Motivation der Jugend mit geistiger Nahrung fördern“, unterstrich Brauch und bedankte sich bei den unterschiedlichen Förderern des Projekts. War er ursprünglich von Bücherpaketen zu 200 Euro je Schule ausgegangen, so habe die Stadt Mosbach den Betrag verdoppelt. Weitere Förderer sowie das Ausreizen seiner Autorensabte hätten schließlich zu den ansehnlichen Grundbeständen für die vier Schulbibliotheken geführt. Die Bücherpakete erfüllten bereits individuelle Wünsche der angehenden Wettbewerbsteilnehmer. So beschäftigte sich das Auguste-Pattberg-Gymnasium (APG) mit dem Kalten Krieg, während das Nicolaus-Kistner-Gymnasium (NKG) zum Thema „Biomasse“ recherchieren wolle.

Nach dem Motto „Global denken, lokal handeln“ sei nicht nur der Wettbewerb konzipiert. Vor Ort, nämlich in der 50 000 Bücher umfassenden Bibliothek, könnten die Schülerinnen und Schüler ebenfalls ab Frühling forschen. Zudem sei man derzeit dabei, ein Kuratorium aufzubauen, um gemeinsam die nächsten Schritte auf dem Weg zum Stiftungshaus zu konkretisieren. Brauch schwebt ein „Haus des Wissens“ vor, wie es bereits das



Zur Übergabe der Bücherpakete konnte Hans Günter Brauch (5. v. l.) neben den Schulleitern aus Mosbach, Buchen und Osterburken auch Landrat Dr. Achim Brötzel (7. v. l.), OB Michael Jann (8. v. l.), Hans Happes (r.), Georg Nelius (6. v. l.) und Bernhard Bischof (4. v. l.) begrüßen. Foto: Lahr

„Buchener Modell“ 1920 vormachte. Damals, am Ende der Spanischen Grippe, erwarb die Stadt Buchen 2000 Bände zur Regionalgeschichte und erweiterte die „Gelehrtenbibliothek“ in der Zwischenzeit auf 10 000 Einheiten.

In den Kernthemen Frieden und Ökologie sah Landrat Brötzel eine „immer lautere tickende Zeitbombe“. Die Bucherspende der Stiftung bilde die Vorstufe und „operative Mission“ für den 2022 startenden Schülerwettbewerb. Die wohl ambitionierteste Aufgabe bestehe darin, die riesige Bibliothek und das Archiv dauerhaft zu erhalten und zugänglich zu machen, wie es das „persönliche Lebensvermögen“ des Stifters vorsehe.

„Ich war von der Idee spontan begeistert und erschlagen von der Menge

und der Qualität der Bücher und Zeitschriften“, erklärte Michael Jann. „Wir sind dabei, das Projekt zu unterstützen“, unterstrich der Rathauschef. Den Worten Taten folgen zu lassen, werde aber nicht zuletzt eine logistische Herausforderung. „Wir haben die Kinder und Jugendlichen in der Region im Fokus“, bekräftigte Bernhard Bischof. Der Lions-Club Madonnenland zähle 20 aktive Mitglieder zwischen Hardheim und Limbach und erwirtschaftete mithilfe diverser Aktivitäten rund 50 000 Euro im Jahr. „Gerne unterstützen wir die Stiftung, denn das hier ist nachhaltig“, so Bischof.

„Ich habe Schüler und Lehrer gesehen, die von dem Thema infiziert sind“, beschrieb Hans Happes, ehemaliger Schulleiter des NKG und nun Kontakt-

mann der Stiftung, die gute Resonanz. Generell werde die Jugend in den Medien oft schlecht dargestellt: „Die wollen nicht nur feiern, die machen sich Gedanken über ihre Zukunft und die ihrer noch gar nicht geborenen Kinder.“

Dass sich die Stiftung noch in der Anfangsphase befinde, wusste Georg Nelius. Der ehemalige Landtagsabgeordnete und Lehrer möchte Schritt für Schritt die Basis verbreitern. „Heute ist der Tag der Schüler“, unterstrich Nelius, bevor Dr. Thomas Pauer (APG), Jochen Schwab (Burghardt-Gymnasium Buchen), Regina Krudewig-Bartel (Ganztagsschule Osterburken) und Jochen Herkert (NKG) die Buchspende entgegennahmen.

Info: [www.hgb-stiftung.de](http://www.hgb-stiftung.de)